

Traité

Die staatsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts in den Jahren 2008 und 2009



Von Proff. Walter Kälin,



Andreas Lienhard,



Pierre Tschannen,



Axel Tschentscher, Bern

Die Autoren sind Professoren am Departement für öffentliches Recht der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern. Sie haben die Besprechung der bundesgerichtlichen Urteile aus den Jahren 2008 und 2009 untereinander aufgeteilt; angestrebt wird eine Konzentration auf die wichtigsten Entscheide, insbesondere zu Grundsatzfragen.

Die Beiträge sind mit den Namen des jeweiligen Autors gekennzeichnet.*

Inhaltsübersicht

I. Grundsätze rechtsstaatlichen Handelns (Axel Tschentscher)

II. Allgemeine Grundrechtslehren (Walter Kälin)

III. Rechtsgleichheit und Willkürverbot (Walter Kälin)

1. Rechtsgleichheit und Diskriminierungsverbot
 - 1.1 Rechtsgleichheitsgebot
 - 1.2 Diskriminierungsverbot
2. Willkürverbot und Wahrung von Treu und Glauben
 - 2.1 Willkürverbot
 - 2.2 Gebot von Treu und Glauben

IV. Grundrechte des Persönlichkeitsschutzes (Axel Tschentscher)

1. Menschenwürde
2. Persönliche Freiheit
3. Privatsphäre
4. Schutz vor Missbrauch persönlicher Daten

V. Glaubens- und Gewissensfreiheit (Axel Tschentscher)

ZBJV 10/2009 | p. 719–786 720 | ↑

VI. Kommunikationsgrundrechte (Axel Tschentscher)

1. Demonstrationsfreiheit
2. Meinungs- und Informationsfreiheit
3. Streikfreiheit

VII. Eigentumsgarantie (Andreas Lienhard)

1. Sachlicher Schutzbereich (wohlerworbene Rechte)
2. Öffentliches Interesse

VIII. Wirtschaftsfreiheit (Andreas Lienhard)

1. Sachlicher Schutzbereich
2. Verhältnismässigkeit sowie Gebot der Gleichbehandlung der Gewerbebesessenen

IX. Andere verfassungsmässige Rechte (Pierre Tschannen)

1. Politische Rechte
 - 1.1 Verfahren
 - 1.2 Ungültigerklärung von Volksinitiativen
 - 1.3 Mediale Einflussnahme
2. Vorrang des Bundesrechts
3. Gemeindeautonomie
4. Gewaltenteilung

X. Staatsverträge und Konkordate (Walter Kälin)

XI. Verfahrensgarantien (Walter Kälin)

1. Allgemeine Verfahrensgarantien
 - 1.1 Anspruch auf gleiche und gerechte Behandlung
 - 1.2 Anspruch auf rechtliches Gehör
 - 1.3 Anspruch auf unentgeltliche Rechtspflege
2. Rechtsweggarantie
3. Garantien in gerichtlichen Verfahren
 - 3.1 Anspruch auf ein unabhängiges und unparteiisches Gericht
 - 3.2 Anspruch auf Beurteilung am Wohnsitz des Beklagten
 - 3.3 Öffentlichkeit der Gerichtsverhandlung
4. Garantien beim Freiheitsentzug
5. Garantien im Strafverfahren

ZBJV 10/2009 | p. 719–786 721 | ↑

I. Grundsätze rechtsstaatlichen Handelns (Axel Tschentscher)

Document "Die staatsrechtliche Rechtsprechung des Bundesgerichts in den Jahren 2008 und 2009" créé par Anonyme le 29.04.2024 sur zbjv.recht.ch | © Stämpfli Editions SA, Bern - 2024

Die Verhältnismässigkeit als Grundsatz rechtsstaatlichen Handelns ([Art. 5 Abs. 2 BV](#)) war bereits durch den Beschluss der Vereinigung sämtlicher Abteilungen des Bundesgerichts für nicht isoliert rügefähig erklärt worden.¹ Ausserhalb der Rüge...

Ce document est disponible pour les abonnés ou les clients payants par document.

S'abonner →

Acheter →

 Login